

Die neuen Zürcher Normalschulmöbel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **25 (1938)**

Heft 7

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

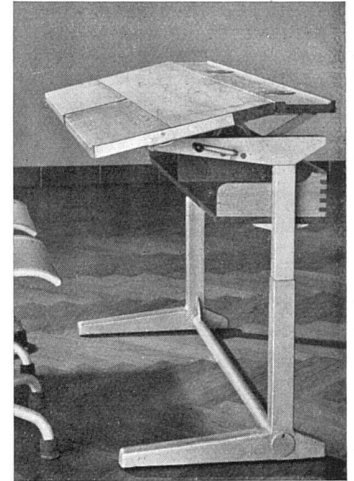
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zeichentisch aus Stahlrohr und verstellbarer Tischplatte mit Vorrichtung zum Abstellen der Vorlagen. Der Tisch eignet sich sowohl für das Freihandzeichnen, als auch für das geometrische Zeichnen



Zürcher Schultisch, Mod. B, für das 4.–9. Schuljahr. Flach und relief stellbare Tischplatte für den Unterricht nach dem Arbeitsprinzip (zeichnen, kleben, schneiden, modellieren usw.). Tischplatte in der Höhe verstellbar, dadurch Anpassung an die Schülergrösse; Wegfall der jährlichen Mobiliarumstellungen. Tischplatte mit zwei Bücherklappen aus Eichenholz, lackiert. Gestell Vierkantstahlrohr metallgespritzt

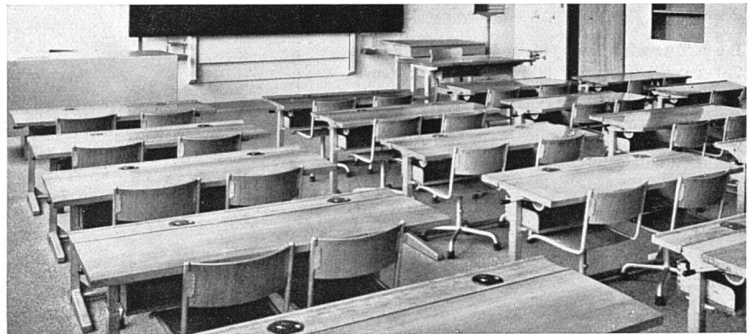


Die neuen Zürcher Normalschulmöbel

Diese Möbel und noch weitere Modelle verwandter Art werden nach gemeinsamer Vereinbarung hergestellt von den Firmen: Basler Eisenmöbelfabrik Sissach; Bigler, Spichiger & Cie. A.-G., Biglen-Bern (Bigla); Embru-Werke A.-G., Rütli-Zürich.

Zürcher Schultisch

Da der neue Zürcher Schultisch kein grosses Gewicht aufweist, kann er mit Leichtigkeit von den Schülern selbst aneinandergereiht, schräggestellt oder zu einem grossen Tischblock zusammengeschoben werden für den entsprechenden Unterricht. Ebenso kann er beiseite geschoben werden, um Platz für den Unterricht im Kreis zu gewinnen.



Klassenzimmer mit freier Bestuhlung. Stuhl aus Stahlrohr mit geschweiftem eichenem Sitz und geschweifter Rückenlehne; er kann durch die Verstellbarkeit in der Höhe den Schülergrössen angepasst werden. Zürcher Schultisch, Mod. A, für das 1.–3. Schuljahr. Vorn im Zimmer: Lehrerpult, Buchwandtafel, in der Höhe verstellbar, mit sechs Schreibflächen, Kartenaufhängvorrichtung. Seitlich: Wandbecken mit fliessendem Wasser, Schaukasten zur Ausstellung von Demonstrationsmaterial, Schülerarbeiten usw.

unten: «Zürcher Schultisch». Ansicht des flachgestellten Tisches von vorn, unter demselben zweiteilige Bücherablage



Nachtrag zum Juniheft

Herr *Ch. F. Krebs*, Luzern, macht uns darauf aufmerksam, dass als Verfasser des Wohnhauses Rippertschwand Seite 180 die Firma *Möri & Krebs*, Architekten BSA, Luzern, und nicht nur sein eigener Name hätte angeführt werden sollen.

Ferner ist zu ergänzen unter den Abbildungen von Arbeiten des Bildhauers *Roland Duss* auf Seite 177 rechts: *Fotograf M. A. Wyss*, Luzern; alle andern: *Fotograf F. Pletscher*, Luzern.